



Labormedizin Update 2/2023

Methodenwechsel der Chimärismusanalyse nach allogener Blut- und Knochenmark-Stammzelltransplantation

Die Chimärismusanalyse ist ein wichtiger Bestandteil der posttransplantären Verlaufsbeurteilung. Mit dem Methodenwechsel auf eine NGS basierte Beurteilung von 24 informativen Markern, kann eine deutlich bessere Nachweisgrenze erreicht werden. Neu ist eine Aussage hinsichtlich eines vorhandenen Mikrochimärismus möglich. Die neue Methode lässt sich auch an fraktionierten Blut- oder Knochenmarkzellen durchführen. Standardmässig bieten wir dies für CD3 und CD66 an. Auf Anfrage ist eine Selektion für CD19, CD34 (nur Knochenmark) und CD56 möglich.

Team: Molekulare Diagnostik Hämatologie

Durchführungsfrequenz: Zweimal pro Woche

Material: Blut, Knochenmarkaspirat, EDTA-Röhrchen violett, 7.5ml

Einverständniserklärungen bei genetischen Untersuchungen an pathologisch verändertem biologischen Material

Mit der Totalrevision des Gesetzes über genetische Untersuchungen beim Menschen (GUMG) werden neu auch somatische Mutationen, welche im Rahmen von Krebserkrankungen untersucht werden, dem Gesetz unterstellt. Der Grund ist das Risiko durch die angewandte Hochdurchsatz-Sequenzierung (gleichzeitige Analyse vieler Gene) Gen-Varianten zu finden, für die der Zusammenhang mit der Erkrankung unklar ist und / oder die nicht direkt mit der Erkrankung zusammenhängen, jedoch eine Veranlagung für eine andere Erkrankung darstellen können (sogenannte Zufallsbefunde). Die verordnende ärztliche Person ist verpflichtet den / die PatientenIn über solche Zufallsbefunde und die Aufbewahrung des Untersuchungsmaterial aufzuklären. Das Team Molekulare Diagnostik Hämatologie stellt hierzu eine neue Einverständniserklärung zur Verfügung, welche im Analysenverzeichnis und in Kürze auch im Laborauftrags-System (LOE) bei den entsprechenden Tests der hämatologischen Neoplasien aufgeschaltet werden.

Dienstag, 11. April 2023

Verteiler: alle USB

Seite 1/1

Auskunft

Dr. med. Corinne Widmer
Facheiterin Diagnostische
Hämatologie
Tel. 86697
Corinne.Widmer@usb.ch

Leitung Labormedizin

Prof. Katharina Rentsch
Petersgraben 4, 4031 Basel
Tel. +41 61 265 42 03
Fax +41 61 265 42 66
www.unispital-basel.ch/labormedizin